



San Carlos BioPower

## MARKTKOMMENTAR

### Wirtschaft

Das Wirtschaftswachstum setzte sich im 1. Quartal 2019 in der gesamten Region Asien fort, obwohl in den entwickelten Märkten wie den USA und in der Eurozone eine Abschwächung eintrat. Ängste vor einem Handelskrieg der USA gegen China belasteten das Klima auf Unternehmens- und Konsumentenseite, weshalb in vielen Ländern Investitionsentscheidungen angesichts der allgemeinen politischen Unsicherheit auf Eis gelegt wurden. Die sektorspezifische Schwäche bei Autos und Kapitalgütern scheint anzuhalten. Jene asiatischen Volkswirtschaften, die stärker von grenzüberschreitenden Handelsflüssen abhängig sind und von der vermehrten „Globalisierung“ der letzten beiden Jahrzehnte am meisten profitiert haben, mussten deutlichere Wachstumseinbußen hinnehmen als Länder mit Fokus auf ihre Binnenwirtschaft.

In dieser unsicheren Situation war es doch bemerkenswert, dass der IWF in seiner Wirtschaftsprognose vom Frühling zwar die bis-

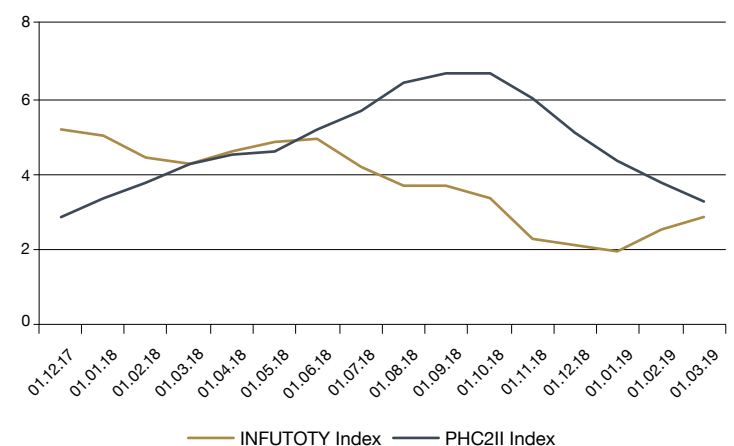
herigen Zahlen für 2019 global und für die Industrieländer um 0,4% bzw. 0,3% zurücknahm, Indien und die ASEAN-5-Region (Indonesien, Malaysia, Philippinen, Vietnam und Thailand) gegenüber der Herbstprognose jedoch nur um 0,1% herabstufte. Demnach soll das BIP-Wachstum in Indien von 7,1% 2018 auf 7,3% und 7,5% 2020 ansteigen. Bei den gegenwärtigen Wechselkursen wird Indien somit Ende 2019 die fünftgrößte Volkswirtschaft der Welt sein.

Während sich das Wachstum im 1. Quartal relativ gut hielt, trugen die niedrigeren Ölpreise im 4. Quartal 2018 zur Senkung der Inflation in der gesamten Region Asien bei. Der Verbraucherpreisindex (VPI) Indiens ging von seinem jüngsten Höchststand von 4,9% auf nur noch 2,9% zurück, während der VPI der Philippinen von 6,7% im September des Vorjahres auf 3,3% im März 2019 sank. Nach dem Einbruch der Ölpreise im 4. Quartal 2018 kam es nun zu einer deutlichen Trendwende – mit einem Anstieg um 30% von USD 53,80 auf USD 68,30 je Barrel in den ersten drei Monaten des

### IWF Wachstumsprognosen Frühling 2019

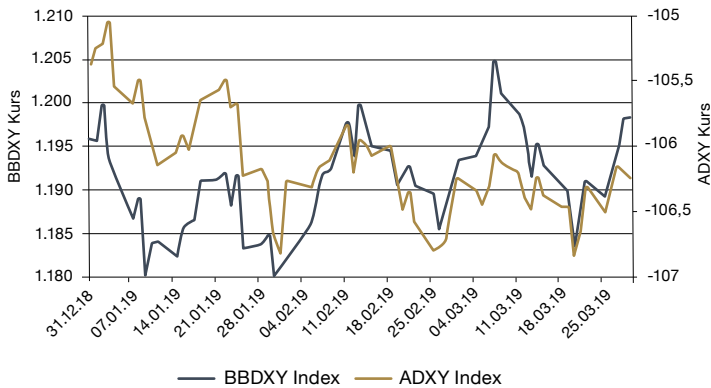
	Projektionen			Differenz zum weltweiten Wirtschaftsausblick vom Oktober 2018	
	2018	2019	2020	2019	2020
<b>Weltweiter Output</b>	<b>3,6</b>	<b>3,3</b>	<b>3,6</b>	<b>-0,4</b>	<b>-0,1</b>
Industrieländer	2,2	1,8	1,7	-0,3	0,0
<b>Schwellen- und Entwicklungsländer in Asien</b>	<b>6,4</b>	<b>6,3</b>	<b>6,3</b>	<b>0</b>	<b>-0,1</b>
China	6,6	6,3	6,1	0,1	-0,1
Indien	7,1	7,3	7,5	-0,1	-0,2
ASEAN - 5	5,2	5,1	5,2	-0,1	0

### Deutlicher Rückgang der VPI-Inflation

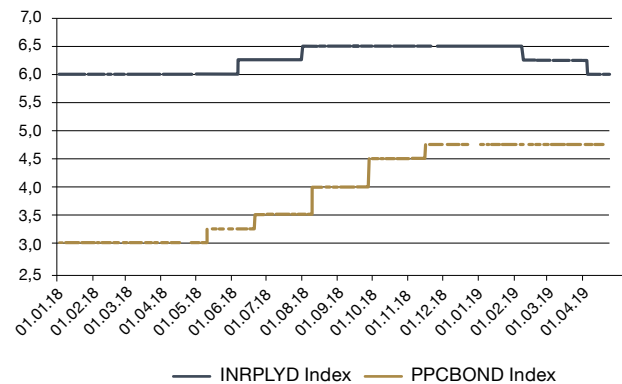


Portfolio Report

USD- und ADXY-Währungsindizes



Leitzinssätze in Indien und auf den Philippinen



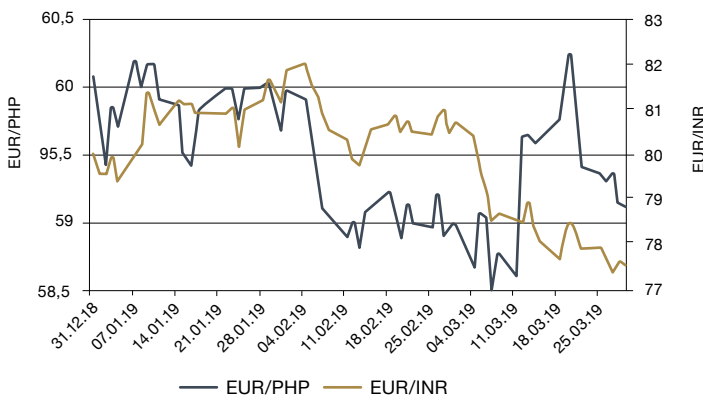
Jahres. Nun ist mit einem Aufwärtsdruck auf die Inflation zu rechnen, was neuerlich Sorgen um die Zahlungsbilanz der wichtigsten ölimportierenden Länder Asiens auslöst.

Wechselkurse

Der US-Dollar beendete die Berichtsperiode gegenüber einem gewichteten Währungskorb der 10 wichtigsten Handelspartner der USA beinahe unverändert. Unter den wichtigsten Währungen stieg er gegenüber dem EUR, CHF und JPY, fiel jedoch gegenüber GBP und CAD.

Die Währungsentwicklungen in Asien waren mehrheitlich durch Kursgewinne gegenüber dem US-Dollar gekennzeichnet, allerdings mit nicht so starken Ausschlägen nach oben oder unten im Vergleich mit den G10-Währungen. Von den insgesamt zwölf regionalen Währungen verzeichneten acht Kursgewinne und nur vier Kursverluste, wobei der Thailändische Baht (THB) ganz oben und der südkoreanischer Won (KRW) ganz unten steht. Ein handelsgewichteter Korb von 10 asiatischen Währungen aus dem ADXY-Index verzeichnete gegenüber dem USD Kursgewinne von 105,38 bis 106,23.

Wechselkurse EUR/PHP und EUR/INR



Die indische Rupie zog im 1. Quartal gegenüber dem US-Dollar an, während der philippinische Peso unverändert blieb. Allerdings lagen beide Währungen über ihren jeweiligen 3-Monats-Terminkursen von Ende Dezember. Der Spot-Kurs USD/PHP stieg in der Berichtsperiode von 52,39 auf 52,70 und berührte

einmal sogar sein 10-Monatsstief von 51,74, während der implizite 1-Monats-Terminkurs bei 52,76 lag. Zugleich fiel der Kurs USD/INR von 69,77 auf 69,15, während hier der 3-Monats-Terminkurs Ende Dezember 70,25 betrug.

Gegenüber dem Euro fielen die Kursgewinne von PHP und INR noch deutlicher aus. So fiel das Währungspaar EUR/PHP von 60,07 auf 59,11 und erreichte Anfang März sein tiefstes Niveau in beinahe 20 Monaten. Bei EUR/INR kam es zu einem Rückgang von 80,00 auf ein 15-Monats-Tief von 77,58.

Zinssätze

Zwischen den FOMC (Federal Open Market Committee)-Sitzungen vom 19. Dezember 2018 und jener von Anfang Januar 2019 kam es zu einer dramatischen Verschiebung der „Forward Guidance“ der FED zur Zinsentwicklung, die nicht zuletzt durch einen Einbruch des US-Aktienmarktes um fast 20% ausgelöst wurde. Die Dezember-Prognose der FED von drei Zinserhöhungsschritten um je 25 Basispunkte für 2019 war mit dem Einbruch der Aktienkurse hinfällig. Am 31. Januar verkündete die US-Notenbank offiziell eine Abkehr von ihrer bisherigen Politik.

Weder die Reserve Bank of India noch Bangko Sentral ng Pilipinas geben für ihre Währungen fixe Wechselkurse oder Ziele vor. Der US-Richtungswechsel eröffnete ihnen jedoch mehr Freiheit für Zinssenkungen, sollten sie zu der Ansicht gelangen, dass die wirtschaftliche Situation derartige Maßnahmen erfordert. Die fallenden Ölpreise drückten den VPI in beiden Ländern nach unten, und weil auch Bedenken wegen der Zahlungsbilanzen nachließen, ergriff die indische Zentralbank die Chance, den Leitzins zu senken. Die RBI senkte in ihrer Februar-Sitzung den Repo-Satz um 25 Bp auf 6,25% und machte damit einen der beiden Zinserhöhungsschritte von 2018 wieder rückgängig.

Sowohl in seinen Sitzungen vom Februar als auch vom März beschloss das Monetary Board der BSP, den Zinssatz für die Overnight Reverse Repurchase-Fazilität unverändert bei 4,75% zu belassen. Die Geldpolitik wurde vom frühzeitigen Tod von Gouverneur Espenilla überschattet, aber auch von seinem Nachfolger, Benjamin Diokno, werden für 2019 allgemein Zinssenkungen zur Unterstützung der Wachstumsambitionen der Regierung erwartet.

Portfolio Report



San Carlos BioPower

PROJECT INSIGHTS

BIOMASSE PHILIPPINEN

San Carlos BioPower (SCBP)

Zum Ende dieses wichtigen Quartals befindet sich die Kommissionierung in der finalen Phase – im zweiten Quartal soll der kommerzielle Betrieb aufgenommen werden. Mit der Planung der offiziellen Eröffnungsfeiern wurde schon begonnen. Hohen Besuch bekam die Anlage von der früheren Staatspräsidentin Gloria Macapagal Arroyo, der aktuellen Speakerin des Repräsentantenhauses der Philippinen („House Speaker of the 17th Congress“), die 2008 zusammen mit anderen führenden lokalen Würdenträgern den Renewable Energy Act befürwortet hatte.



Gloria Macapagal Arroyo, 14. Präsidentin der Philippinen, Speaker of the House of Representatives of the Philippines

Im ersten Quartal konnten die Kesseldruckprüfung und die erste einer ganzen Serie von Dampfdurchleitungen zur Reinigung und Untersuchung des Kessels auf undichte Stellen erfolgreich abgeschlossen werden. Im letzten Durchgang wurde der Kessel ausschließlich mit Zuckerrohrabfällen betrieben. Der Dampfturbinen-

generator wurde erfolgreich getestet. Die Brennstoffsysteme sind voll funktionstauglich und betriebsbereit, die endgültige Logik für das Steuerungssystem wurde programmiert.

Das Energieministerium hat seine Abschlussprüfungen bereits Anfang April vorgenommen. Stolz können wir bekanntgeben, dass das Renewable Energy Purchase Agreement, mit dem der Einspeisetarif für die San Carlos Biopower Inc. offiziell bestätigt wird, am 4. April erteilt und unterzeichnet wurde. Damit sind die Einnahmen der Anlage für die ersten 20 Jahre ihrer Betriebsdauer mit Unterstützung durch die philippinische Regierung im Rahmen des Renewable Energy Act und über TRANSCO, ihre hundertprozentige Tochtergesellschaft, vertraglich gesichert. Durch die Gewinnung des Zuckerrohrabfalls und seine anschließende Verwertung als Brennstoff zur Stromerzeugung erhalten die Landwirte wichtige Zusatzeinnahmen. Zugleich dient die Anlage der Reinhaltung von Boden und Luft und unterstützt Negros Island in seiner Mission, ein führendes Zentrum in der Entwicklung und im Betrieb nachhaltiger Energieressourcen zu sein.

Seit einigen Monaten stockt SCB seine Betriebs- und Wartungsteams, die die Anlage im zweiten Quartal nach und nach übernehmen werden, personell auf. Das Unternehmen hat ein Trainingsprogramm ins Leben gerufen, für das bisher 49 Trainees rekrutiert werden konnten. Es handelt sich hierbei um einen laufenden Prozess, der 2019 auf alle drei Projekte ausgedehnt werden soll.

South Negros BioPower (SNBP)

Das gute Wetter hielt das ganze erste Quartal hindurch an, sodass die Bautätigkeit termingerecht voranschreitet und die technischen Anlagen bereits zu 80% fertiggestellt sind. Mit der Beschaffung und Herstellung des restlichen Equipments liegen wir am Ende der Berichtsperiode sogar vor dem Zeitplan. Das Team hat mehrmals



Lacson-Bariw Village

China und Indien bereist, um sich von den Produktionsfortschritten in den dortigen Fabriken zu überzeugen. Das Quartal endete mit der dritten Materiallieferung für den Kesselaufbau. Jetzt, kurz vor Beginn der Regenzeit, sind die wichtigsten Vorbereitungen wie Drainagen und Erdbewegungsarbeiten abgeschlossen. Das Team sieht den ersten starken Regenfällen daher zuversichtlich entgegen. In der Berichtsperiode waren durchschnittlich 700 Arbeitskräfte am Standort beschäftigt. Im März unterzeichneten South Negros Biopower Inc und IslaSol. Inc eine Vereinbarung über die gemeinsame Nutzung der vorhandenen Übertragungsleitung.



South Negros BioPower

### North Negros BioPower (NNBP)

Das gute Wetter hielt bis in die letzten Märztag an. Das war für die Bautätigkeit, mit der wir terminlich vor dem Plan liegen und die bereits zu 60% abgeschlossen ist, von Vorteil. Zum Ende des ersten Quartals sind 75% der geplanten Maßnahmen des Gesamtprojekts erledigt, womit wir deutlich über den ursprünglich angepeilten 68% liegen. Das Energieministerium soll NNB Ende April einen Besuch abstatten, um zu bestätigen, dass die Elektromechanik der Anlage zu diesem Zeitpunkt zu 80% fertiggestellt ist.

Es handelt sich um den nächsten wesentlichen Meilenstein auf dem Weg zur Sicherung des Einspeisevergütungstarifs für dieses Projekt. Die Beschaffung und Herstellung der restlichen Ausrüstung für North Negros BioPower liegen zum Ende der Berichtsperiode ebenfalls vor dem Zeitplan. Das Team war bereits mehrmals in China und Indien, um die Produktionsfortschritte in den dortigen Fabriken zu überprüfen. Wie bei SNBP endete das Quartal auch hier

mit der dritten Lieferung von Materialien für den Kesselaufbau. Im Berichtsquartal waren am Standort durchschnittlich 620 Arbeitskräfte beschäftigt.

ThomasLloyd garantiert auf seinen Baustellen und seinen Projekten faire Arbeitsbedingungen, die höchsten internationalen Standards unterliegen. Zudem sind uns auch die Lebensgrundlagen all derer, die für uns arbeiten, ein besonderes Anliegen. So hat ThomasLloyd mit dem „Lacson-Bariw Village“, das im März 2019 im Rahmen einer feierlichen Zeremonie seiner Bestimmung übergeben wurde, modernen und bezahlbaren Wohnraum für rund 50 Familien in direkter Nachbarschaft des Grundstücks von North Negros BioPower in Manapla geschaffen.

Besonderes Augenmerk wurde bei der Planung der Grundstücke und der Häuser darauf gerichtet, dass die künftigen Bewohner natürliche Ressourcen für ihren Lebensunterhalt nutzen können. So bieten die knapp 100 Quadratmeter Grund genügend Fläche, um Gartenbau zu betreiben und auf diese Weise den Lebensunterhalt mit selbst kultiviertem Obst und Gemüse zu ergänzen. Zudem wurden die Dächer der Häuser so konstruiert, dass im Zusammenspiel mit Zisternen die in dieser Klimazone saisonal häufigen Regenfälle genutzt werden können. Darüber hinaus verfügen alle Häuser über ein Drainagesystem sowie einen Stromanschluss und sind mit Küche, Toilette und Bad ausgestattet.



North Negros BioPower

### Solkraftwerk Maharashtra I: SAUGROBOTER NEHMEN ARBEIT AUF

Derzeit werden vier Roboter für die Reinigung der horizontalen einachsigen Tracker-Module eingesetzt. Zugleich findet auch ein Probelauf für das saisonale Tracker-System statt. Die Roboter sind solarbetrieben und auf den vorhandenen Modulstrukturen montiert, sodass keine zusätzlichen Konstruktionen erforderlich werden. Die Reinigungsfrequenz lässt sich dank dem Einsatz der Roboter je nach Staubaufkommen dynamisch erhöhen oder verringern, wodurch die Anlage effizienter wird. Durch den Vollausbau der robotergesteuerten Trockenreinigung wird sich die Wassersituation in der Umgebung deutlich verbessern, weil das Unternehmen selbst weniger von der knappen Ressource benötigt. Geplant ist eine schrittweise Ausdehnung der Trockenreinigungstechnologie mit Robotern auch auf alle anderen Anlagen.



## SOLAR INDIEN

### Maharashtra I

Eine bedarfsgerechte Reinigung der Module ist für den effizienten Betrieb der Anlage entscheidend – eine besondere Bedeutung fällt in diesem Zusammenhang der Verfügbarkeit von Wasser zu. Die Anlage befindet sich in einer trockenen Region, in der die Beschaffung von genügend Wasser zur Reinigung der Module schwierig ist. Entsprechend seiner Philosophie, dass Investitionen nachhaltig sein müssen, hat das Unternehmen im 1. Quartal 2019 mit dem Einsatz von Robotern zur Trockenreinigung der Module begonnen.

### Karnataka I

Im Berichtsquartal kam es zur Stabilisierung der Anlage (1 Jahr nach Aufnahme des kommerziellen Betriebs), was der Geschäftsleitung eine weitere Steigerung der Kapitalrendite ermöglichte, indem sie eine Refinanzierung der bestehenden Projektverbindlichkeiten der Anlage bei L&T Infra Debt Fund Limited und L&T Infrastructure Finance Company Limited vornahm. Die Refinanzierung bewirkte eine Senkung des Effektivzinssatzes um 1,02% und eine Anhebung des Debt/Equity-Ratios des Projekts. Dadurch konnte die Geschäftsleitung des Unternehmens auch einen neuen Kreditgeber in ihr Portfolio aufnehmen. Die Folge ist eine Diversifizierung der Bankrisiken von zuvor nur einem Kreditgeber – eine entscheidende Maßnahme für das weitere Wachstum und den Aufbau weiterer Solarkapazitäten im Portfolio.

### Karnataka II

Wie bereits im letzten Quartal berichtet, wird hier eine Anlage erstmals auf Pachtgrund errichtet, für den das Unternehmen die erforderlichen Pachtverträge bereits unterzeichnet hat. Die Gesamtfläche des Grundstücks beträgt rund 47 Hektar. Die Geschäftsleitung arbeitet am finanziellen Closing noch in diesem Quartal und hat dazu im März 2019 eine Fremdfinanzierungsvereinbarung mit der PTC India Financial Services Limited geschlossen. Außerdem hat das Unternehmen mit Jakson Limited einen Generalunternehmervertrag (EPC-Vertrag) und mit JA Solar einen Vertrag über die Lieferung von 82.431 Paneelen in diesem Quartal geschlossen. Für den Bereich EPC werden 25 Arbeitskräfte und Maschinen (Bagger, Mischmaschine, Stahlschneidemaschine, Rüttler etc.) am Standort eingesetzt. Die Arbeiten an der Umgrenzungsmauer, dem Schaltschrank und dem Hauptkontrollraum haben bereits begonnen.

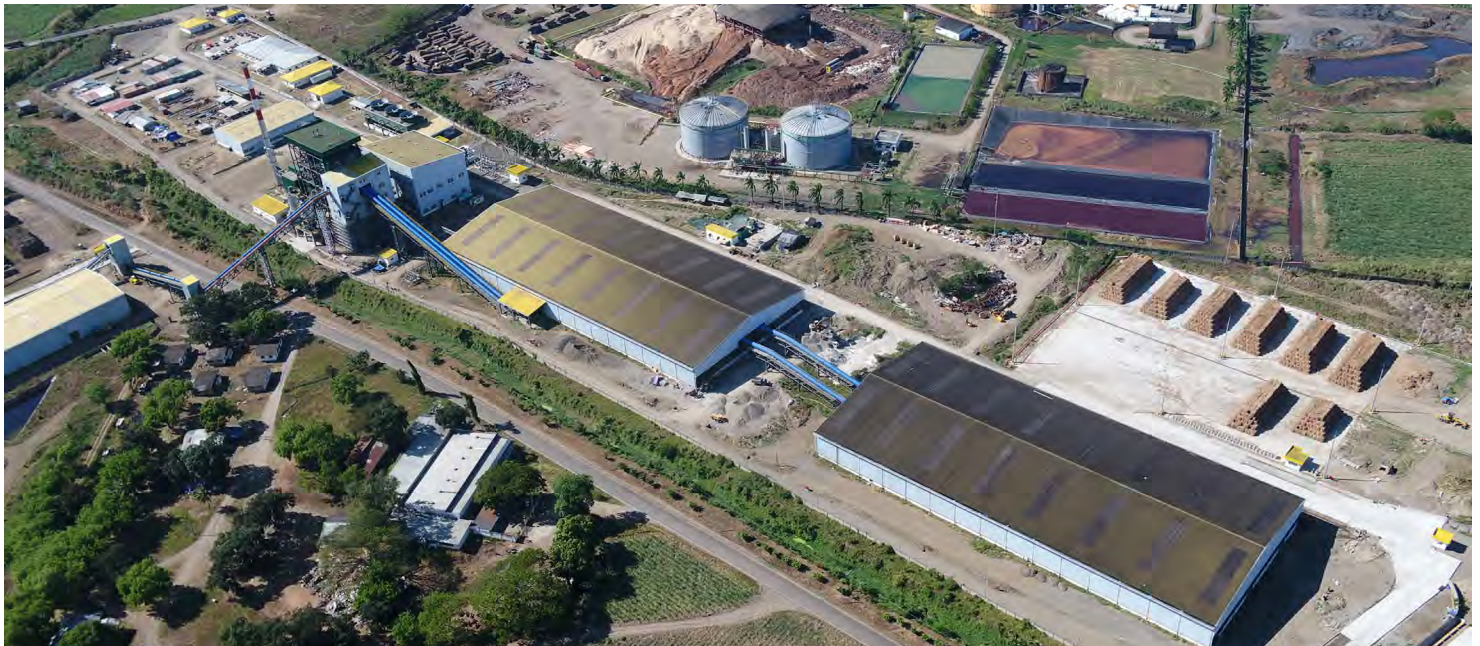
Die Arbeiten an den Montagegerüsten für die Module und an der Übertragungsleitung werden im nächsten Quartal aufgenommen. Zu Spitzenzeiten sollen etwa 100 Arbeitskräfte auf der Baustelle tätig sein. Die Module kommen aus China und sollten in der ersten Maiwoche im Hafen Chennai einlaufen. Auf der Baustelle werden sie in der dritten Maiwoche erwartet. Bautätigkeit und Beschaffung liegen gut im Zeitplan, die Anlage wird voraussichtlich im 3. Quartal 2019 den kommerziellen Betrieb aufnehmen.



### Uttar Pradesh I

Für dieses Projekt muss das Unternehmen ein Grundstück im Bezirk Budaun in Uttar Pradesh erwerben und hat sich daher gemeinsam mit einem Immobilienentwickler auf die Suche nach geeigneten Parzellen begeben. Aus den so identifizierten Standorten hat das Unternehmen einen ausgewählt – der Due-Diligence-Prozess für das Grundstück einschließlich der Klärung der Eigentumsverhältnisse ist für das 2. Quartal 2019 geplant. Insgesamt werden für dieses Projekt rund 131 Hektar benötigt. Es handelt sich um unbewohntes Ödland. Der Kaufprozess soll im 3. oder 4. Quartal 2019 abgeschlossen sein. Das Unternehmen hat bereits die Genehmigung für den Netzanschluss an das Umspannwerk Bilsil in etwa 5 Kilometern Entfernung erhalten.

Unmittelbar nach der Identifizierung des geeigneten Grundstücks hat das Unternehmen mit seinen bisherigen Kreditgebern Gespräche über eine Kreditfazilität auf Projektebene aufgenommen. Mit der Unterzeichnung der Finanzierungsvereinbarungen wird Ende des 3. Quartals 2019 gerechnet. Das Ausschreibungsverfahren für EPC und Module soll im 2. Quartal 2019 stattfinden, wonach Verhandlungen mit den Bestbietern aufgenommen werden.



## Biomassekraftwerk San Carlos BioPower

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Philippinen**



LEISTUNG  
**20 MW**



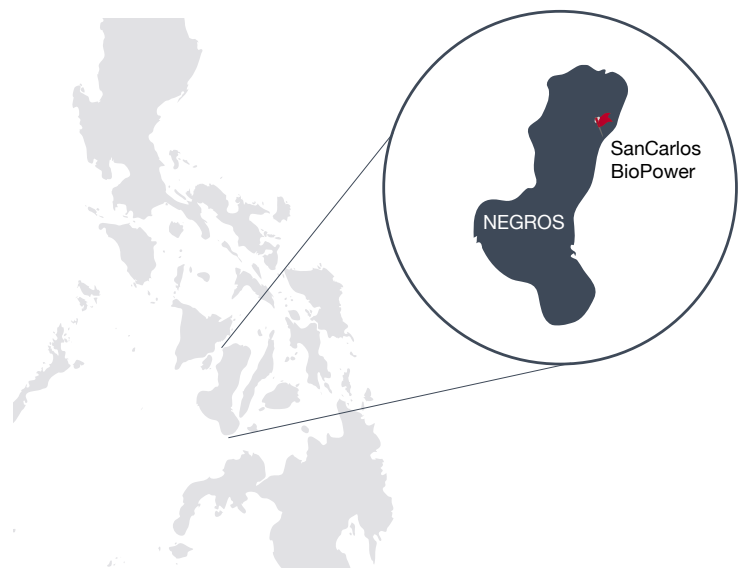
STROMVERSORGUNG  
**212.000 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**16.480 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**95 Mio. USD**



Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	San Carlos BioPower Inc.
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>San Carlos Ecozone (Sonderwirtschaftszone für Agrar- und Industriebetriebe), Circumferential Road, Barangay Palampas, San Carlos City, Provinz Negros Occidental, Philippinen</li> <li>Koordinaten: 10 30 36 N, 123 25 16 E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Größe Projektstandort: 210.000 m<sup>2</sup></li> <li>Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen</li> <li>Brennstoffverbrauch: 170.000 Tonnen pro Jahr</li> <li>Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 1,1 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 40 km-Radius</li> <li>Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in 1,5 km Entfernung</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	600 im Kraftwerk / 2.000 in der Landwirtschaft
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Kessel: Wuxi Huaguang Boiler (China), Turbine: Harbin Turbine (China), Generator: Shandong Jinan Power Equipment Factory (China), Motoren, Transmitter: ABB (Schweiz), Pneumatische Steuerung: Nihon Koso (Japan), Kesselspeisepumpe: Sulzer (Schweiz), Getriebe: Siemens (Deutschland), Brennstoffschredder: Roto Grind (Deutschland), Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co., Ltd.
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Wuxi Huaguang Power Systems (Phils) Inc.
<b>Bauherreningenieur (Owner's Engineer)</b>	Poyry Energy Inc.
<b>Lender's Engineer</b>	Sargent & Lundy LLC
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Netzkopplungsvertrag mit Victorias-Manapla-Cadiz Rural Electric Service Cooperative Inc. (VRESCO)</li> <li>Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,63 (USD 0,15) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 22,6 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungsgarantie) der Bank of Communications für den EPC
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Transportversicherung mit integrierter Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 48,28 Mio.).</li> <li>Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Elementarschäden (USD 46,14 Mio.) sowie integrierter Haftpflicht- (USD 1,19 Mio.) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 25,17 Mio.).</li> <li>Geräte- und Gebäudeversicherung (USD 3,59 Mio.)</li> </ul>
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Transportversicherung: AIG Philippines Insurance (50%), C.V. Starr (30%), Charter Ping An (20%)</li> <li>Bauleistungsversicherung: AIG Philippines Insurance (25%), Malayan Insurance (20%), Mapfre Insular (17,5%), Charter Ping An (7,5%), Federal Phoenix Assurance (12,5%) und BPI MS Insurance (17,5%)</li> <li>Geräte- und Gebäudeversicherung: AIG Philippines Insurance (74%), Philippine National Bank Insurance (3%), FPG Insurance (10%), Charter Ping An Insurance (11%), Empire Insurance (2%).</li> </ul>
<b>Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag</b>	Q4 2017



## Biomassekraftwerk South Negros BioPower

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Philippinen**



LEISTUNG  
**25 MW**



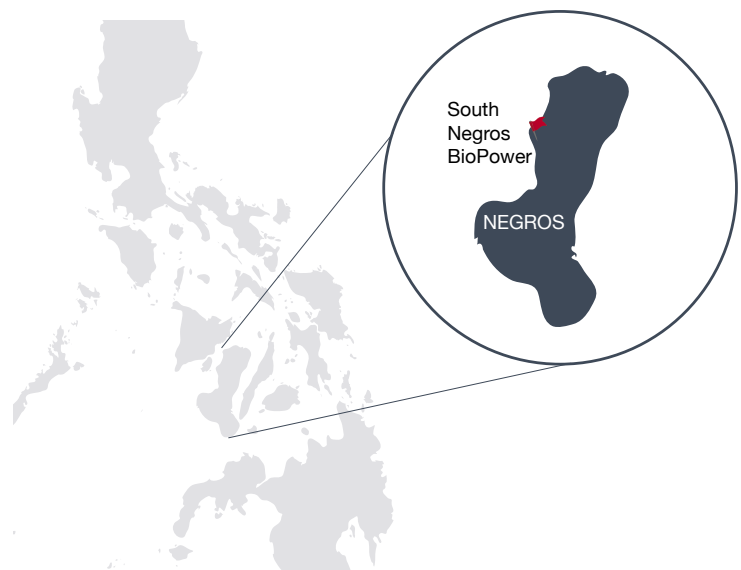
STROMVERSORGUNG  
**265.000 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**20.600 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**103,6 Mio. USD**





Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	South Negros BioPower Inc.
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen</li> <li>• Koordinaten: 10 25 23.32 N, 122 56 13.11 E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Größe Projektstandort: 300.000 m<sup>2</sup></li> <li>• Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen</li> <li>• Brennstoffverbrauch: 220.000 Tonnen pro Jahr</li> <li>• Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 1,4 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 50 km-Radius</li> <li>• Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 8 km Entfernung</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	675 im Kraftwerk / 2.500 in der Landwirtschaft
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Kessel: Wuxi Huaguang Boiler (China), Turbine: Harbin Turbine (China), Generator: Shandong Jinan Power Equipment Factory (China), Motoren, Transmitter: ABB (Schweiz), Pneumatische Steuerung: Nihon Koso (Japan), Kesselspeisepumpe: Sulzer (Schweiz), Getriebe: Siemens (Deutschland), Brennstoffschredder: Roto Grind (Deutschland), Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co., Ltd.
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Wuxi Huaguang Power Systems (Phils) Inc.
<b>Bauherreningenieur (Owner's Engineer)</b>	Poyry Energy Inc.
<b>Lender's Engineer</b>	Sargent & Lundy LLC
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzkopplungsvertrag mit Negros Occidental Electric Cooperative Inc. (NOCECO)</li> <li>• Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,63 (USD 0,15) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 28,2 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungsgarantie) der Bank of Communications für den EPC.
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	Umfassendes Deckungskonzept analog San Carlos BioPower, angepasst auf die abweichenden Projektspezifikationen, wird implementiert. Aktuell: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebäudeversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 0,46 Mio.)</li> <li>• Biomassebrennstoff-Versicherung (USD 0,5 Mio.)</li> <li>• Versicherung von Umschlagstation, Ausstattung und Fahrzeugpool (USD 0,74 Mio.)</li> </ul>
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebäudeversicherung mit Allgefahrendeckung: Philippine National Bank (100%)</li> <li>• Biomassebrennstoff-Versicherung: Pioneer (30%), Charter Ping An (40%), Mercantile (30%)</li> <li>• Versicherung der Umschlagstation: Charter Ping An (100%)</li> </ul>
<b>Status</b>	Im Bau seit Q2 2016
<b>Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag</b>	Q4 2019



## Biomassekraftwerk North Negros BioPower

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Philippinen**



LEISTUNG  
**25 MW**



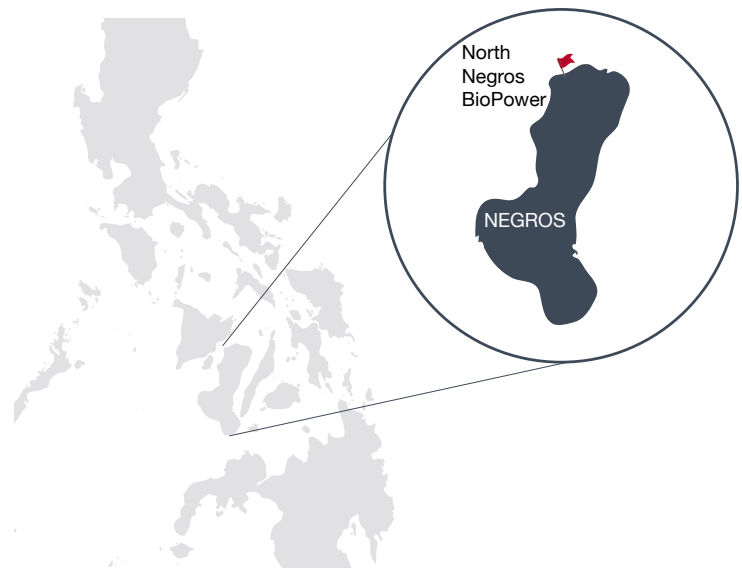
STROMVERSORGUNG  
**265.000 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**20.600 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**105 Mio. USD**



Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	North Negros BioPower Inc.
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Agroindustrielles Gewerbegebiet, Barangay Sta. Teresa Gemeinde Manapla, Provinz Negros Occidental, Philippinen</li> <li>• Koordinaten: 10 56 30.87 N, 123 10 20.42 E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Größe Projektstandort: 252.900 m<sup>2</sup></li> <li>• Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen</li> <li>• Brennstoffverbrauch: 244.000 Tonnen pro Jahr</li> <li>• Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 2,1 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 50 km-Radius</li> <li>• Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in 0,10 km Entfernung</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	675 im Kraftwerk / 2.500 in der Landwirtschaft
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Kessel: Jinan Boiler Group Company Ltd (China), Turbine: Siemens (India), Generator: TBC, Motoren, Transmitter: TBC, Pneumatische Steuerung: TBC, Kesselspeisepumpe: TBC, Getriebe: TBC, Brennstoffschredder: TBC, Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	Poyry Energy Inc.
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	North Negros BioPower Inc.
<b>Bauherreningenieur (Owner's Engineer)</b>	TBC
<b>Lender's Engineer</b>	Sargent & Lundy LLC
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzkopplungsvertrag mit Northern Negros Electric Cooperative (NONECO)</li> <li>• Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	Standard & Poor's: BBB mit positivem Ausblick, Moody's: Baa2 mit stabilem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,53 (USD 0,13) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 28,8 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungsgarantie) der Nordea Bank AB, Finland Branch für den EPC
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	Umfassendes Deckungskonzept analog San Carlos BioPower, angepasst auf die abweichenden Projektspezifikationen, wird implementiert.
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	Versicherungskonsortium für Deckungskonzept wird von Lacson & Lacson bestimmt.
<b>Status</b>	Im Bau seit Q2 2018
<b>Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag</b>	Q4 2019



Solkraftwerk  
**San Carlos Solar Energy II A**

ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Philippinen**



LEISTUNG  
**18 MW**



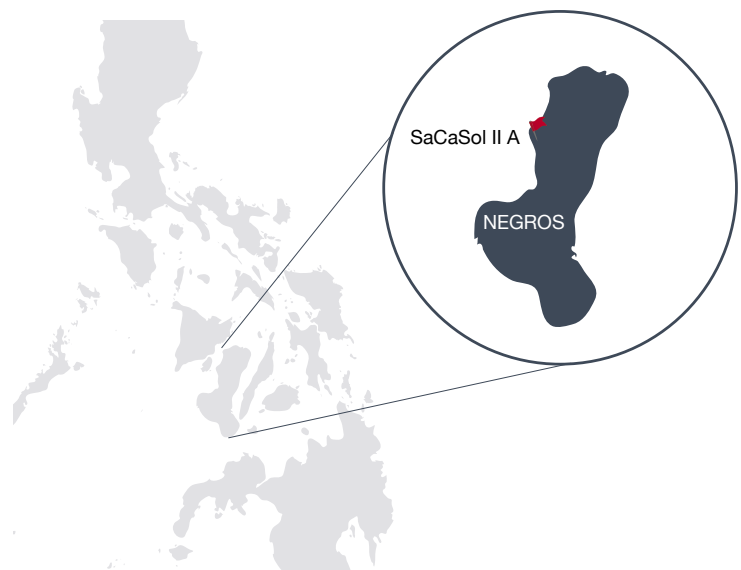
STROMVERSORGUNG  
**41.000 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**14.832 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**41,4 Mio. USD**



Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	Negros Island Solar Power Inc.
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen</li> <li>Koordinaten: 10 25 22.84 N, 122 56 12.52 E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Größe Projektstandort: 247.300 m<sup>2</sup></li> <li>Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.843 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr (PVsyst)</li> <li>Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 12 km Entfernung</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	7 im Kraftwerk
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Fibernoptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Conergy Asia &amp; ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung)</li> <li>SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament)</li> <li>Schema Konsult, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage)</li> </ul>
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Conergy Asia & ME Pte. Ltd.
<b>Bauherreningenieur (Owner's Engineer)</b>	Syntegra Solar International AG
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines</li> <li>Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 5,19 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP.</li> <li>Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Garantie) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.</li> </ul>
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 30.871.860) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 3.098.194).</li> <li>Baugeräteversicherung (USD 403.949)</li> <li>Montageversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 1.608.186)</li> <li>Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 904.604)</li> </ul>
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	AIG Philippines Insurance (29%), Pioneer Insurance and Surety (28%), Mapfre Insular Insurance (18%), Federal Phoenix Assurance (14%), New India (5%), Malayan Insurance (4%) und UCPB General Insurance (2%).
<b>Status</b>	Im kommerziellen Betrieb seit März 2016



## Solkraftwerk San Carlos Solar Energy II B

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Philippinen**



LEISTUNG  
**14 MW**



STROMVERSORGUNG  
**32.000 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**11.536 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**24,8 Mio. USD**



Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	Negros Island Solar Power Inc.
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen</li> <li>• Koordinaten: 10 25 22.84 N, 122 56 12.52 E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Größe Projektstandort: 200.000 m<sup>2</sup></li> <li>• Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.843 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr (PVsyst)</li> <li>• Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 12 km Entfernung</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	7 im Kraftwerk
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Faseroptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Conergy Asia &amp; ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung)</li> <li>• SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament)</li> <li>• Schema Konsult, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage)</li> </ul>
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Conergy Asia & ME Pte. Ltd.
<b>Bauherreningenieur (Owner's Engineer)</b>	Syntegra Solar International AG
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines</li> <li>• Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 3,95 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP.</li> <li>• Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Garantie) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.</li> </ul>
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 21.249.664) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 2.119.946).</li> <li>• Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 703.581)</li> </ul>
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	Malayan Insurance (39%), Pioneer Insurance (29%), AIG Philippines Insurance (29%) und UCPB General Insurance (3%)
<b>Status</b>	Im kommerziellen Betrieb seit März 2016



## Solkraftwerk San Carlos Solar Energy III

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Philippinen**



LEISTUNG  
**48 MW**



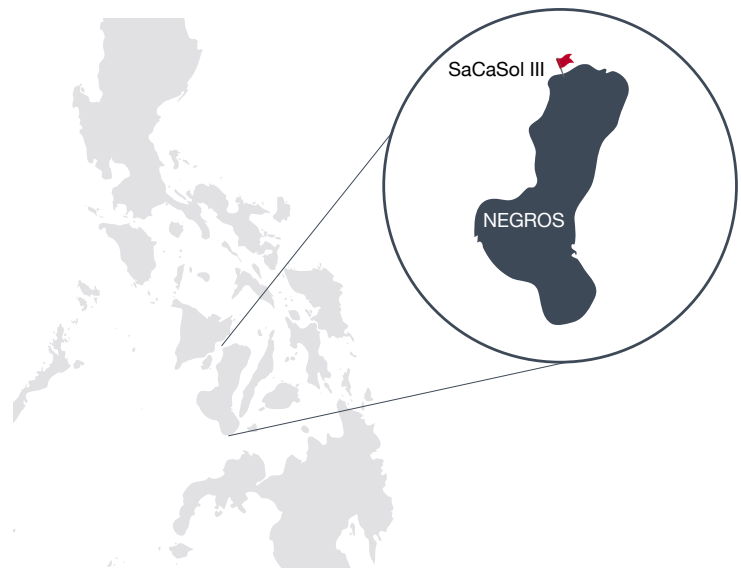
STROMVERSORGUNG  
**100.000 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**39.552 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**95 Mio. USD**





Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	Negros Island Solar Power Inc.
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hacienda Sicaba Lacson, Barangay Sta. Teresa, Municipality of Manapla, Provinz Negros Occidental, Philippinen</li> <li>Koordinaten: 10 56 53.60 N, 123 09 56.77 E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Größe Projektstandort: 638.000 m<sup>2</sup></li> <li>Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.911 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr (PVsyst)</li> <li>Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 15 km Entfernung</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	20 im Kraftwerk
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Faseroptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Conergy Asia &amp; ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung)</li> <li>SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament)</li> <li>Phesco, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage)</li> </ul>
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Conergy Asia & ME Pte. Ltd.
<b>Bauherreningenieur (Owner's Engineer)</b>	Syntegra Solar International AG
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines</li> <li>Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	Standard & Poor's: BBB mit stabilem Ausblick, Moody's: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 14,10 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP.</li> <li>Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Garantie) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.</li> </ul>
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 73.284.240) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 7.582.265)</li> <li>Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 1.872.599)</li> </ul>
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	AIG Philippines Insurance (29%), Pioneer Insurance and Surety (28%), Mapfre Insular Insurance (20%), Malayan Insurance (20%) und UCPB General Insurance (2%)
<b>Status</b>	Im kommerziellen Betrieb seit März 2016



## Solkraftwerk Telangana I

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Indien**



LEISTUNG  
**12 MW**



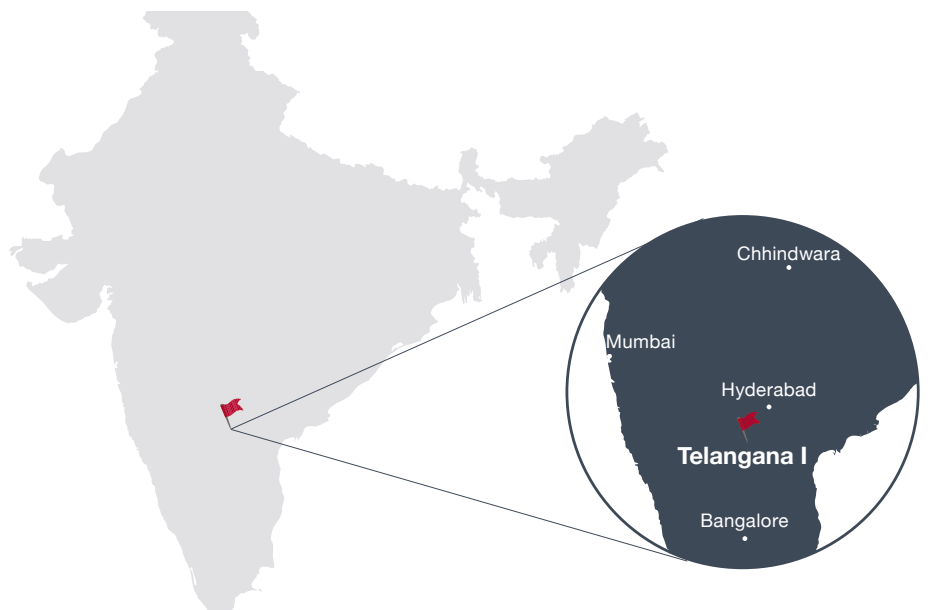
STROMVERSORGUNG  
**18.277 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**8.240 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**11,8 Mio. USD**



Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	Taletutayi Solar Projects Private Limited („Telangana I“)
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Palwai Village, Mahbubnagar District, Bundesstaat Telangana, Indien</li> <li>Koordinaten: 16.153026° N, 77.763979° E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Größe Projektstandort: 163.594 m<sup>2</sup></li> <li>Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.987,7 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr (SolarGIS)</li> <li>Netzanschluss: an ein bestehendes 33 kV TSTRANSCO Umspannwerk in Gadwal, 13,5 km Entfernung</li> <li>Fixes, schräg-aufgeständertes Montagesystem mit polykristalliner PV-Technologie</li> <li>19.278 Module mit Nennleistung 310 Wp und 19.152 Module mit Nennleistung 315 Wp</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	8 im Kraftwerk
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Solarmodule: Trina Solar (China), Wechselrichter: ABB (Schweiz), Spannungswandler: Voltamp (Indien), Montagesysteme: Profab (Indien), Metal Kraft (Indien) und Aircon (Indien), Überwachungssystem: Avana (Indien), Hochspannungskabel: Havells (Indien), Niederspannungskabel: Havells (Indien), Strangleitung: Lapp (Deutschland), Anschlussdosen: Statcon (Indien)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	Sterling and Wilson Pvt. Ltd.
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Sterling and Wilson Pvt. Ltd.
<b>Lender's Engineer</b>	Sgurr Energy India
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	Netzkopplungs- und Stromabnahmevertrag mit der Southern Power Distribution Company of Telangana Limited
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	CARE: B+
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter fixer Vergütungstarif von INR 6,89 (USD 0,11) pro kWh, im Rahmen eines Bieterprozesses bei einer Vergabeauktion (Reverse Auction). Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission (Telangana State Electricity Regulation Commission) für eine Laufzeit von 25 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 2,2 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>EPC: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Guarantee) der Union Bank of India mit einer Laufzeit von 5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.</li> <li>Solarmodule: 25-jährige Leistungsgarantie von Trina Solar, rückgedeckt über eine abgeschlossene Versicherung von PowerGuard</li> </ul>
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	Industrieversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 10,63 Millionen)
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	New India Assurance Company (100%)
<b>Status</b>	Im kommerziellen Betrieb seit Juni 2016



## Solkraftwerk Telangana II

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Indien**



LEISTUNG  
**12 MW**



STROMVERSORGUNG  
**18.277 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**8.240 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**11,8 Mio. USD**



Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	Taletutayi Solar Projects Six Private Limited („Telangana II“)
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Palwai Village, Mahbubnagar District, Bundesstaat Telangana, Indien</li> <li>Koordinaten: 16.153026° N, 77.763979° E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Größe Projektstandort: 163.594 m<sup>2</sup></li> <li>Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.987,7 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr (SolarGIS)</li> <li>Netzanschluss: an ein bestehendes 33 kV TSTRANSCO Umspannwerk in Gadwal, 13,5 km Entfernung</li> <li>Fixes, schräg-aufgeständertes Montagesystem mit polykristalliner PV-Technologie</li> <li>19.278 Module mit Nennleistung 310 Wp und 19.152 Module mit Nennleistung 315 Wp</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	8 im Kraftwerk
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Solarmodule: Trina Solar (China), Wechselrichter: ABB (Schweiz), Spannungswandler: Voltamp (Indien), Montagesysteme: Profab (Indien), Metal Kraft (Indien) und Aircon (Indien), Überwachungssystem: Avana (Indien), Hochspannungskabel: Havells (Indien), Niederspannungskabel: Havells (Indien), Strangleitung: Lapp (Deutschland), Anschlussdosen: Statcon (Indien)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	Sterling and Wilson Pvt. Ltd.
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Sterling and Wilson Pvt. Ltd.
<b>Lender's Engineer</b>	Sgurr Energy India
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	Netzkopplungs- und Stromabnahmevertrag mit der Southern Power Distribution Company of Telangana Limited
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	CARE: B+
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter fixer Vergütungstarif von INR 6,89 (USD 0,11) pro kWh, im Rahmen eines Bieterprozesses bei einer Vergabeauktion (Reverse Auction) zugeteilt. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission (Telangana State Electricity Regulation Commission) für eine Laufzeit von 25 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 2,2 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>EPC: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Guarantee) der Union Bank of India mit einer Laufzeit von 5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.</li> <li>Solarmodule: 25-jährige Leistungsgarantie von Trina Solar, rückgedeckt über eine abgeschlossene Versicherung von PowerGuard</li> </ul>
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	Industrieversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 10,63 Mio.)
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	New India Assurance Company (100%)
<b>Status</b>	Im kommerziellen Betrieb seit Juni 2016



## Solkraftwerk Maharashtra I

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Indien**



LEISTUNG  
**67,2 MW**



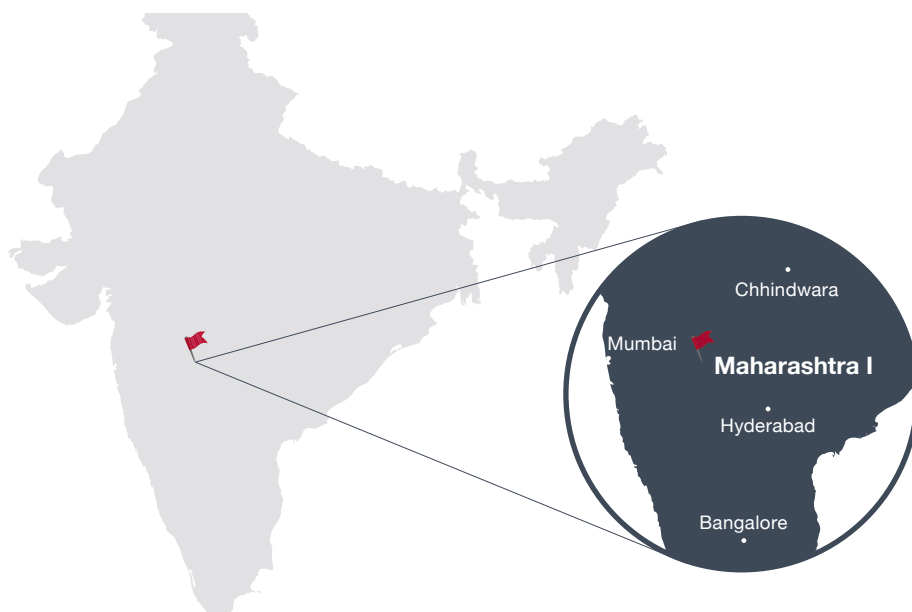
STROMVERSORGUNG  
**126.196 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**41.200 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**60,3 Mio. USD**



Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	Talettutayi Solar Projects Four Private Limited („Maharashtra I“)
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Chatgaon Village, Beed District, Bundesstaat Maharashtra, Indien</li> <li>• Koordinaten: 18.961683° N, 76.212849° E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Größe Projektstandort: 1.239.654 m<sup>2</sup></li> <li>• Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1,954 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr (SolarGIS)</li> <li>• Netzanschluss: an ein bestehendes 132 kV MSETCL Umspannwerk in Talegaon, 5,5 km Entfernung</li> <li>• Ein Teil des Kraftwerks nutzt ein saisonales Tracking-System, der andere Teil ein Horizontalachsen-Tracking-System mit jeweils polykristalliner PV-Technologie</li> <li>• 102.241 Module mit Nennleistung 325 Wp und 104.774 Module mit Nennleistung 320 Wp</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	94 im Kraftwerk
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Solarmodule: JA Solar (China), Wechselrichter: Sungrow (China), Spannungswandler: Sudhir (Indien), Transformator: Voltamp (Indien), Solar Tracker: Arctech Solar (China), Montagesysteme: Arctech Solar (China), Tata (Indien), Überwachungssystem: Ashida (Indien), Symatic (Indien), Hochspannungskabel: Polycab (Indien), Niederspannungskabel: Polycab (Indien), Strangleitung: Uniflex Cable Unicab (Indien), Anschlussdosen: Trinity Touch (Großbritannien)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	Tata Power Solar Systems Pvt. Ltd.
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Tata Power Solar Systems Pvt. Ltd.
<b>Lender's Engineer</b>	TUV Rheinland (India) Pvt. Ltd.
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzkopplungsvertrag mit der Maharashtra State Electricity Distribution Company Limited</li> <li>• Stromabnahmevertrag mit der Solar Energy Corporation of India (SECI)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	ICRA: AA+
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter fixer Vergütungstarif von INR 4,43 (USD 0,07) pro kWh, im Rahmen eines Bieterprozesses bei einer Vergabeauktion (Reverse Auction) zugeteilt. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission (Solar Energy Corporation of India) für eine Laufzeit von 25 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 9,9 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EPC: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Guarantee) der State Bank of India mit einer Laufzeit von 5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.</li> <li>• Solarmodule: 25-jährige Leistungsgarantie von JA Solar, rückgedeckt über eine abgeschlossene Versicherung von PowerGuard</li> </ul>
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	Industrieversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 61,74 Millionen)
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	ICICI Lombard General Insurance Company (100%)
<b>Status</b>	Im kommerziellen Betrieb seit August 2017



## Solkraftwerk Karnataka I

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Indien**



LEISTUNG  
**40,5 MW**



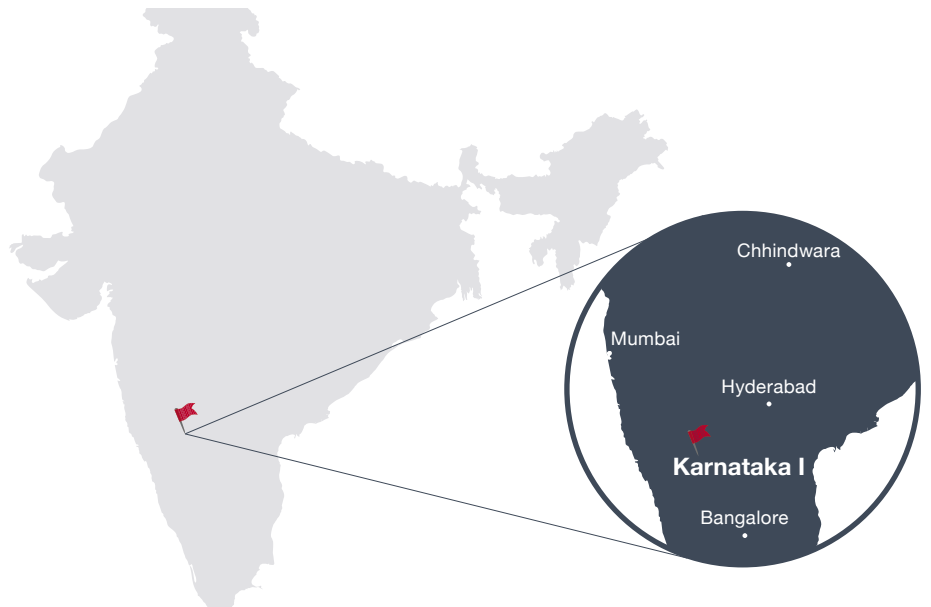
STROMVERSORGUNG  
**72.236 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**24.720 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**35 Mio. USD**





Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	Taletutayi Solar Projects One Private Limited („Karnataka I“)
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Chikkoppa Village, Koppal District, Bundesstaat Karnataka, Indien</li> <li>Koordinaten: 15.652016° N, 75.992484° E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Größe Projektstandort: 721.049 m<sup>2</sup></li> <li>Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1,973.7 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr (SolarGIS)</li> <li>Netzanschluss: an ein bestehendes 110 kV KPTCL Umspannwerk in Yelburga, 5,5 km Entfernung</li> <li>Fixes, schräg-aufgeständertes Montagesystem mit polykristalliner PV-Technologie</li> <li>62.360 Module mit Nennleistung 325 Wp und 62.720 Module mit Nennleistung 320 Wp</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	32 im Kraftwerk
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Solarmodule: JA Solar (China), Wechselrichter: Sungrow (China), Spannungswandler: Shilchar (Indien), Transformator: Raychem (Indien), Montagesysteme: NewSol AG (Schweiz), Überwachungssystem: ERL (Indien), Techno Craft (Indien), Hochspannungskabel: Polycab (Indien), Niederspannungskabel: Polycab (Indien), Strangleitung: Lapp (Deutschland), Anschlussdosen: Trinity Touch (Großbritannien)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	Juwi India Renewable Energies Pvt. Ltd.
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Juwi India Renewable Energies Pvt. Ltd.
<b>Lender's Engineer</b>	TUV Rheinland (India) Pvt. Ltd.
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Netzkopplungsvertrag mit der Karnataka Power Transmission Corporation</li> <li>Stromabnahmevertrag mit der Solar Energy Corporation of India (SECI)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	ICRA: AA+
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter fixer Vergütungstarif von INR 4,43 (USD 0,07) pro kWh, im Rahmen eines Bieterprozesses bei einer Vergabeauktion (Reverse Auction) zugeteilt. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission (Solar Energy Corporation of India) für eine Laufzeit von 25 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 5,63 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>EPC: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Guarantee) der ANZ Banking Group mit einer Laufzeit von 5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.</li> <li>Solarmodule: 25-jährige Leistungsgarantie von JA Solar, rückgedeckt über eine abgeschlossene Versicherung von PowerGuard</li> </ul>
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	Industrieversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 33,35 Millionen)
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	ICICI Lombard General Insurance Company (100%)
<b>Status</b>	Im kommerziellen Betrieb seit Januar 2018



## Solkraftwerk Karnataka II

### ÜBERSICHT



PROJEKTSTANDORT  
**Indien**



LEISTUNG  
**27 MW**



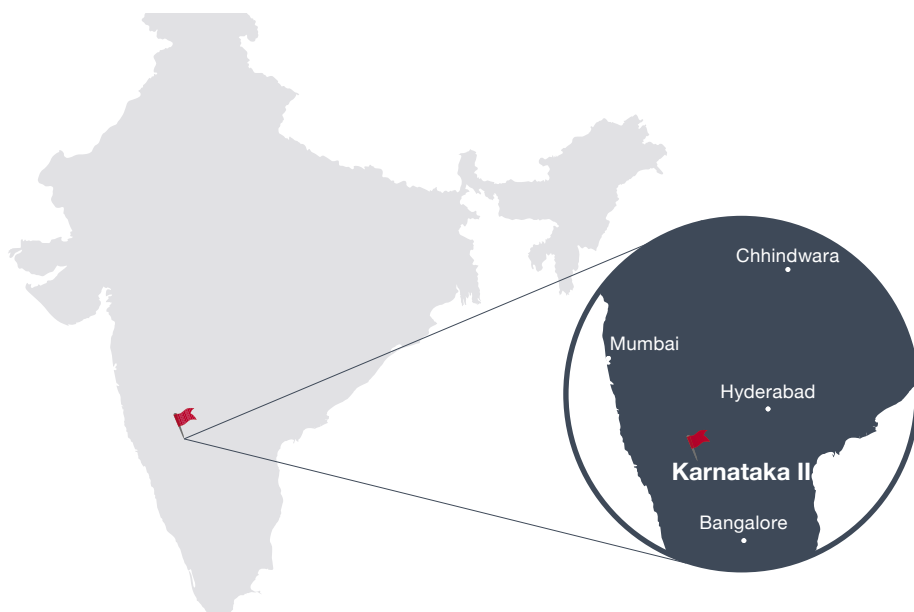
STROMVERSORGUNG  
**41.988 Menschen**



CO<sub>2</sub>-ERSPARNIS  
**16.553 Tonnen p.a.**



INVESTITIONSVOLUMEN  
**13,8 Mio. USD**



Portfolio Report

<b>Projektzweckgesellschaft</b>	Talettutayi Solar Projects One Private Limited („Karnataka II“)
<b>Standort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kerehalli Village, Koppal District, Bundesstaat Karnataka, Indien</li> <li>• Koordinaten: 15.371604° N, 76.307229° E</li> </ul>
<b>Technische Spezifikationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Größe Projektstandort: 484.328 m<sup>2</sup></li> <li>• Sonneneinstrahlung Projektstandort: 2,026 kWh/m<sup>2</sup>/Jahr (SolarGIS)</li> <li>• Netzanschluss: an ein bestehendes 110 kV KPTCL Umspannwerk in Kerehalli, 2 km Entfernung</li> <li>• Fixes, schräg-aufgeständertes Montagesystem mit polykristalliner PV-Technologie</li> <li>• 29.295 Module mit einer Leistung von 325 Wp und 53.136 Module mit einer Leistung von 330 Wp</li> </ul>
<b>Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze</b>	12 im Kraftwerk
<b>Lieferanten/Hersteller</b>	Solarmodule: JA Solar (China), Wechselrichter: TBEA (China), Spannungswandler: Shilchar (Indien), Transformator: Voltamp (Indien), Montagesysteme: Ganges Internationale, Überwachungssystem: TBD, Hochspannungskabel: Apar Industries Ltd. (Indien), Niederspannungskabel: Apar Industries Ltd. (Indien), Strangleitung: Apar Industries Ltd. (Indien), Anschlussdosen: Trinity Touch (Großbritannien)
<b>Generalunternehmer (EPC)</b>	Jakson Limited
<b>Betrieb &amp; Wartung</b>	Jakson Limited (5 Jahre)
<b>Lender's Engineer</b>	TUV Rheinland (India) Pvt. Ltd.
<b>Vertragsparteien Stromabnahme</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzkopplungsvertrag mit der Karnataka Power Transmission Corporation</li> <li>• Stromabnahmevertrag mit der Bangalore Electricity Supply Company (BESCOM)</li> </ul>
<b>Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)</b>	ICRA: A
<b>Spezifikationen Stromabnahmevertrag</b>	Gesetzlich garantierter fixer Vergütungstarif von INR 3,04 (USD 0,04) pro kWh, im Rahmen eines Bieterprozesses bei einer Vergabeauktion (Reverse Auction) zugeteilt. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission (Karnataka Electricity Regulatory Commission) für eine Laufzeit von 25 Jahren festgesetzt und genehmigt.
<b>Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr</b>	USD 2,04 Mio.
<b>Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern</b>	In Verhandlung mit Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern.
<b>Projektversicherungen (Deckungssumme)</b>	Allgefahren-Bauversicherung (USD 4,86 Mio.)
<b>Versicherer (Deckungsanteil)</b>	ICICI Lombard General Insurance Company Limited
<b>Status</b>	Mit der Aufnahme des kommerziellen Betriebs wird im 3. Quartal 2019 gerechnet.

**Wichtige Hinweise:** Es handelt sich bei der vorliegenden deutschen Übersetzung um eine unverbindliche Lesefassung. Maßgeblich ist allein die englische Originalfassung. Die in diesem Report enthaltenen Informationen sind vertraulich und ausschließlich nur für die Verwendung durch den Empfänger bestimmt. Sie dürfen nicht vervielfältigt, verteilt oder für andere Zwecke verwendet werden. Dieser Report enthält zukunftsgerichtete Aussagen über die Entwicklung und Kapitalerträge einzelner Infrastrukturgesellschaften, an denen die ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Holding GmbH unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist bzw. über sie finanziert werden, die auf den gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen der Infrastrukturgesellschaften basieren. Auch enthält er eine zusammenfassende Darstellung der von der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Holding GmbH geplanten, getätigten und/oder beschlossenen Investitionen und Finanzierungen, die auf vertraglichen und/oder vorvertraglichen Vereinbarungen beruhen und/oder im Einzelfall auch noch der behördlichen Genehmigung bedürfen. Die Angaben in diesem Report wurden nach bestem Wissen erstellt und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Stand des Reports ist der 31. März 2019. Für die Aktualität der Angaben zu einem anderen Zeitpunkt wird keine Gewähr übernommen. Diese Werbeinformation enthält nicht alle Angaben, die für eine Anlageentscheidung notwendig sind. Grundlage für die jeweilige Beteiligung sind ausschließlich die dazugehörigen Verkaufsunterlagen einschließlich etwaiger Nachträge mit den dort beschriebenen Chancen und Risiken, die bei der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Holding GmbH in der Hanauer Landstraße 291 b, 60314 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten werden. Für das Angebot der Stillen Beteiligung an der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Holding GmbH besteht eine Prospektspflicht nicht. Sollte die ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Holding GmbH nicht in der Lage sein, nachhaltig Erträge zu erwirtschaften, besteht die Gefahr der Insolvenz dieser Gesellschaft. Dies kann somit zu einem Teil- oder sogar Totalverlust der Einlage zzgl. eines etwaigen Agios sowie ausstehender Ausschüttungen führen. Im Falle einer Fremdfinanzierung der Beteiligung kann das weitere Vermögen des Anlegers gefährdet werden. Die Erträge der Vergangenheit bieten keine Garantie und sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse. Es gibt keine Gewissheit, dass sich die dargestellten Länder, Märkte oder Branchen wie erwartet entwickeln werden und auf Ebene der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Holding GmbH die geplanten Erträge generiert werden.